

Als mittelständisches Familienunternehmen mit über 135 Jahren Tradition und Erfahrung, gehört verantwortungsbewusstes und auf Grundsätzen basiertes Handeln im Sinne der Nachhaltigkeit schon immer zu unserem Selbstverständnis. Wir knüpfen daran an, selbst wenn sich die Bewertungsmaßstäbe im Laufe der Zeit angepasst haben.

Bis zum heutigen Tag steht bei uns die sorgfältige Produktion von Lebensmitteln aus natürlichen Rohstoffen im Mittelpunkt. Dabei ist es uns wichtig, darauf zu achten, wie wir das tun. Partnerschaftliches und verantwortungsvolles Handeln im Umgang mit allen Akteuren der Wertschöpfungskette haben uns bei Göbber über Generationen geprägt – auch zukünftig sehen wir darin eine Verpflichtung.

Um ein hohes Maß an Nachhaltigkeit im Unternehmen abzusichern, orientieren wir uns an einem integrierten Nachhaltigkeitskonzept, das wir schrittweise mit Sorgfalt und Beständigkeit umsetzen. Im Kern stehen die Bereiche Wirtschaft, Mensch und Umwelt, die bei uns intern unter dem Begriff „Grüner Faden“ zusammenlaufen.

Wir sind davon überzeugt, dass Unternehmenserfolg und Nachhaltigkeit heute und zukünftig untrennbar miteinander verknüpft sind.

Unser klar definiertes Ziel ist es daher, Nachhaltigkeit zu einem festen Bewertungsmaßstab jeder wichtigen Unternehmensentscheidung zu machen. Deshalb setzen wir auf eine aktive Beteiligung aller Unternehmensbereiche, um unsere Entscheidungen breit abzusichern und zukunftsorientiert zu treffen.

Die definierten Maßnahmenpakete starten an unserem Standort in Eystrup und bewegen sich dann systematisch entlang unserer Wertschöpfungsketten. Dabei bekennen wir uns zu den international anerkannten Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) und wir lassen unser Handeln extern über den ZNU Nachhaltigkeitsstandard überprüfen.

1. *Verantwortungsbewusstes Handeln im Sinne der Nachhaltigkeit* ist für uns als mittelständisches Familienunternehmen mit über 135 Jahren Tradition selbstverständlich.
2. *Partnerschaftliches und verantwortungsvolles Handeln* im Umgang mit allen Akteuren der Wertschöpfungskette und unseren natürlichen Rohstoffen sehen wir als eine Verpflichtung.
3. Unser *integriertes Nachhaltigkeitskonzept* umfasst die Bereiche Wirtschaft, Mensch und Umwelt, die bei uns intern unter dem Begriff „Grüner Faden“ zusammenlaufen – extern zertifiziert nach dem ZNU-Nachhaltigkeitsstandard.
4. Nachhaltigkeit wird zu einem festen Bewertungsmaßstab jeder wichtigen Unternehmensentscheidung - mit einer aktiven Beteiligung der Belegschaft.
5. Die definierten Maßnahmenpakete bewegen sich von unserem Standort systematisch entlang unserer Wertschöpfungskette – im Einklang mit den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs).